



DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

FÉDÉRATION FRANÇAISE
FFSA
DU SPORT AUTOMOBILE

ATS
LEICHTMETALLRÄDER

 **BOSCH**

KUMHO
TYRES

6

05. – 07. August 2005
Formel 3 Euro Serie
DTM Nürburgring – freies Training

Adrian Sutil Schnellster im freien Training

Streckentemperatur: 20,6 °C
Luft: 16,0 °C

Adrian Sutil (ASM F3, Dallara-Mercedes, 1:22,725 min) fuhr die Bestzeit im freien Training der Formel 3 Euro Serie am Nürburgring. In der Eifel werden an diesem Wochenende die Saisonrennen 13 und 14 der härtesten Nachwuchs-Rennserie der Welt ausgetragen. Der Gräfelinger war 0,387 Sekunden schneller als Paul di Resta (Manor Motorsport, Dallara-Mercedes, 1:23,112 min). Tabellenführer Lewis Hamilton (ASM F3, Dallara-Mercedes, 1:23,124 min) musste sich mit dem dritten Rang begnügen.

Die Bestzeit im freien Training hatte Adrian Sutil schon nach zwei Drittel der Trainingszeit sicher, denn dann fing es an zu regnen. Der 22-Jährige fuhr zur Halbzeit des einstündigen Trainings an die Spitze, die er bis zum Schluss verteidigte. Kurz nach Sutil umrundete auch Paul di Resta den 3,629 Kilometer langen Sprintkurs des Nürburgrings schneller als Lewis Hamilton und verdrängte den Briten auf die dritte Position. In den letzten zwanzig Minuten waren aufgrund des Regens keine Zeitverbesserungen mehr möglich. Sebastian Vettel (Mücke Motorsport, Dallara-Mercedes, 1:23,514 min) erzielte als Fünfter die Position des besten Rookies. Mit einem Vorsprung von 0,123 Sekunden platzierte sich Lucas di Grassi (Manor Motorsport, Dallara-Mercedes, 1:23,391 min) knapp vor dem Heppenheimer auf Rang vier. Julia Kuhn (Kuhn Motorsport, Dallara-Opel, 1:27,265 min), die erste und einzige Dame im Feld der Formel 3 Euro Serie, landete in ihrem ersten freien Training in der Formel 3 überhaupt auf dem 23. Platz.

Adrian Sutil (ASM F3): „Im Gegensatz zu gestern, als ich mit Lewis' Abstimmung fuhr, war ich heute mit einer anderen Abstimmung unterwegs. Es lief wieder ganz gut. Ich bin zuversichtlich für das Qualifying, die erste Startreihe ist möglich.“

Paul di Resta (Manor Motorsport): „Das Auto war im Trockenen und auch im Nassen gut zu fahren. Ich bin zufrieden, zumal ich mit alten Reifen unterwegs war und zum ersten Mal auf dem Nürburgring bin.“

Lewis Hamilton (ASM F3): „Es war ein gutes freies Training. Wir verbesserten das Auto und ich steigerte mich, das Limit ist aber noch nicht erreicht. Als es zu regnen begann, hatten wir gerade ein paar Dinge am Auto geändert. Leider konnte ich die aufgrund der nassen Strecke nicht mehr ausprobieren. Aber auch im Regen war mein Auto gut. Mir ist egal, wie das Wetter im Qualifying wird.“

Formula 3 Euro Series
Press & Public Relations
ITR e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Tel +49(0)611/34 11 77-0
Fax +49(0)611/34 11 77-7
Mobil +49(0) 172/ 103 23 32
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com